

FRANKFURT/MAIN

Tonerstaub erhöht laut Studie Tumorrisiko

Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau». Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten. (sda)



Adressen
Stellenmarkt

Agenturen

Bildung

Bücher / Shop

Medienrecht

Meldungen

Benutzername

Kennwort

27.01.2007 18:45 Uhr

Anmelden

[Home](#) | [Newsletter](#) | [Preise & Produkte](#) | [Über uns](#) | [Kontakt](#) |

[Kennwort vergessen?](#) [Neukunde?](#)

[Impressum](#) | [Sitemap](#)

Meldungen

Suche in Meldungen

Startseite

[Agenturen](#)

[Digital](#)

[Film und Funk](#)

[Medien](#)

[Meinung](#)

[Unternehmen](#)

Themenspecial

[Film und Fernsehen](#)

[Aus- und Weiterbildung](#)

[Hamburg](#)

[Archiv](#)

[Distribution](#)

[Medienbeobachtung](#)

News-Abo

Hier können Sie sich für unseren Newsletter an- oder abmelden.

eMail-Adresse:

Anmelden

Diese Web-Seite gehört zu den 6.000 wichtigsten deutschen Internet-Adressen 2007

MELDUNGEN |



Gesundheitsgefahren durch Laserdrucker

27.01.2007 09:33 Uhr



Der Gießener Toxikologe Volker Mersch-Sundermann hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt. Der "Frankfurter Rundschau" sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum

beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne. Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handele es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

"Die Zusammensetzung bereitet uns mehr Sorge als die hohe Konzentration", sagte Mersch-Sundermann der Zeitung. Bei den gesundheitlichen Folgen gehe es weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz geschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werden könne. Laut Mersch-Sundermann handelt es sich um die erste Studie unter "realen Bürobedingungen". Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen.

Kontakt / Quelle

www.computerwoche.de

[nach oben](#)

Newsticker

27.01.2007 15:40 Uhr
[IBM ermöglicht neue Chip-Generationen: Entwicklungsdurchbruch beim Transistor](#)

27.01.2007 11:20 Uhr
[14,2 Prozent Marktanteil: "Galileo Mystery" punktet mit Wiedergeburt](#)

26.01.2007 18:20 Uhr
[Schauspieler Hunold ging es r 45 Kilo weniger "nicht gut" / "Habe sicher nicht das allergrößte Selbstwertgefühl"](#)

[alle Meldungen](#)

Anzeige

Anzeige

Adresstipp zum Thema

**GENS
CONSULT**

Gens Consult

Die Pforte 1
61279 Grävenwiesbach
Tel: 06086 / 969515 -
eMail: medienhandbuch@gens-consult.de

[Zum medienhandbuch.de-Profil](#)

Ihre Anzeige bei medienhandbuch.de

Seien Sie der erste, der einen Kommentar zu dieser Meldung schreibt

Sagen Sie uns Ihre Meinung

[Google-Anzeigen](#)

Dell Laserdrucker

Direktversand zum kleine Preis! Laserdrucker von Dell.
www.dell.at

Laser / Inkjet / Copy

Etiketten auf A4-Bogen für alle gängigen Drucksysteme
www.htetikett.de

JPIKOM GmbH

Führende Agentur für Unternehmens-, Finanz- und B2B-Kommunikation.
www.jp-kom.de

Laserdrucker Billig

Finden Sie Laserdrucker Billig zu kleinen Preisen in Topqualität!
eBay.at

Aktuelle Stellenangebote

Wählen Sie aus über 15.000 offenen Stellen Ihren Traumjob aus.
www.Jobfinder.at

[Auf dieser Site werben](#)



adressen.medienhandbuch.de · meldungen.medienhandbuch.de · stellenmarkt.medienhandbuch.de
agenturen.medienhandbuch.de · bildung.medienhandbuch.de · buchshop.medienhandbuch.de · recht.medienhandbuch.de ·
powered by casual-friday.net

Partner: Monitorproof · Publikationssysteme · Mediendatenbank


Reckmann & Kewitz

IN BUNDESGEMEINSCHAFT

B8 an der A42



Service

- [Startseite](#)
- [Chat](#)
- [Feedback](#)
- [Forum](#)
- [Galerie](#)
- [Kalender](#)
- [Kleinanzeigen](#)
- [Memberliste](#)
- [News schreiben](#)
- [Rat & Tat](#)
- [Spiele](#)
- [Suchen](#)
- [Web Links](#)
- [Öffnungszeiten](#)

Themen

- [Dies & Das](#)
- [Dinslaken](#)
- [PC & Online](#)
- [Sport](#)
- [Termine](#)
- [Update](#)
- [Weltweit](#)

Forum

- [Karstadt /Hertie](#)
Wacker, am 27.01.
- [Australien wir sind da](#)
darkshadow, am 26.01.
- [Wetter](#)
PasadiNe, am 26.01.
- [Hier mal ein Link](#)
Meisterlooks, am 26.01.

PC & Online

Toxikologe warnt vor Gesundheitsgefahr durch Tonerstaub

Veröffentlicht am Freitag, 26. Januar 2007, 20:49

Der Gießener Toxikologe Volker Mersch-Sundermann hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt. Der Frankfurter Rundschau sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne. Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen.

Dabei handele es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

"Die Zusammensetzung bereitet uns mehr Sorge als die hohe Konzentration", sagte Mersch-Sundermann der Zeitung. Bei den gesundheitlichen Folgen gehe es weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz geschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werden könne. Laut Mersch-Sundermann handelt es sich um die erste Studie unter "realen Bürobedingungen". Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen; da der Test zu direktem Kontakt nicht zur Studie gehörte, werde er aber in der Risikobewertung des BfR nicht berücksichtigt. Weitere Studien seien nötig, so der Staubexperte, um das Gesundheitsrisiko mit aller Gewissheit zu klären. Im Februar sei mit weiteren Ergebnissen zu rechnen.

Detaillierte Informationen über den Stand der

Login

Benutzername

Passwort

[Kostenlos registrieren!](#)
Nachrichten schreiben, im Forum diskutieren, chatten und vieles mehr

Verwandte Links

- [Thema: PC & Online](#)
- [Autor: uli](#)

Der meistgelesene Artikel zum Thema PC & Online:

[Aktion sicheres Windows](#)

Artikel Bewertung

durchschnittliche
Punktzahl: **0**
Stimmen: **0**

Bitte nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, diesen Artikel zu bewerten:



Einstellungen

[Druckbare Version](#)
[Diesen Artikel an einen Freund senden](#)

• [Heika hat Geburtstag](#)

Heika4150, am 25.01.

• [Übersicht](#)

Spiel & Spass

• [Assoziationskette](#)

Downunder, am 26.01.

• [Witzig 5](#)

rk64, am 26.01.

• [Google Such - Spiel](#)

Wacker, am 26.01.

• [BALLERSPIELE](#)

Wacker, am 24.01.

• [Dumme Sprüche](#)

Downunder, am 21.01.

• [Übersicht](#)

Sport

• [Handball WM Tipp 6](#)

Satan, am 27.01.

• [KickTipp 18.Spieltag](#)

hannes, am 26.01.

• [Handball WM Tipp 5](#)

Uli, am 25.01.

• [Übersicht](#)

Forschung zu Gift in Druckern, über die Studie des Bundesamts für Risikobewertung und Reaktionen der Bundesregierung bringt c't in der Ausgabe 4/06 (ab Montag, den 5. Februar, im Handel). (dpa) / (jk/c't)

26.01.2007 14:46 heise online

Zurück

"Toxikologe warnt vor Gesundheitsgefahr durch Tonerstaub" | Anmelden/Neuanmeldung | Kommentare

Grenze

Für den Inhalt der Kommentare sind die Verfasser verantwortlich.

Keine anonymen Kommentare möglich, bitte zuerst [anmelden](#)

Kalender

Januar 2007

1 2 3 4 5 6 7
8 9 10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 **27** 28
29 30 31

Heute

• [Kein Kalendereintrag](#)

• [Eintragen](#)

Kleinanzeigen

- Lothar
- Autokindersitz von Storchenmühle 9-18 kg
- Hauklotz gesucht
- Fotowettbewerb!!!!
- **mehr...**

Weitere News

- Brand
- Diebstahl / Zeugen gesucht
- Kyrill und die Folgen
- Unternehmerfrühstück
- Kleine Bühne Hiesfeld
- **Archiv**

Spiegel

- 18. Spieltag: Alle Spiele, alle Tore, alle alles
- Erfolgreicher NBA-Star: Wieso Kevin Garnett wechseln sollte
- Bundesliga: Kuranyi schießt Schalke an die Spitze
- Augenblick: Am Haken Gottes
- 18. Spieltag: Schneewalzer und gefangene Knappen
- **mehr...**



WDR

- Müntefering zeigt sich kompromissbereit
- Gedenken an die Opfer des Holocaust
- Presseclub: Das ungelöste Rentenproblem
- Der Kuss - der keiner war?
- Wie Kleinkriminelle es schaffen, im Knast zu landen
- **mehr...**



Nach oben

Dinportal als Startseite festlegen (Internet Explorer)



Internetseiten der A.K. Vertriebsgesellschaft mbH, Dinslaken

Impressum & Nutzungsbedingungen

Firmen- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller und werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt.

Alle Logos und Handelsmarken sind Eigentum ihrer gesetzlichen Besitzer.

Die Artikel und Kommentare sowie etwaige Forenbeiträge sind Eigentum der Autoren,

Modifizierungen und Erweiterungen von [Mike Wanning](#) und [Oliver Vogt](#), der Rest © **2003-2005 dinportal.de**

www.dinportal.de www.dinslakenportal.de www.dinslaken-portal.de

Web site engine's code is Copyright © 2002 by PHP-Nuke. All Rights Reserved. PHP-Nuke is Free Software released under the GNU/GPL license.

Hilfe

Windows Hilfe

Hardware Hilfe

Software Hilfe

Linux Hilfe

Apple Hilfe

Amiga Hilfe

Sicherheit / Viren

Netzwerke

Programmierung

Webmaster

Foto und Grafik

Spiele-Bereich**Tipps**

Windows Tipps

Linux Tipps

Apple Tipps

Amiga Tipps

Hardware / Netzwerk

Software / Programme

Internet Sicherheit

Spiele-Tipps & Tests

Foto, Grafik, Video

Webmaster

Downloads

Wörterbuch & Lexikon

Sonstiges

Diskussions-Bereich

Witzbereich

Ankauf / Verkauf

Netiquette

Computerhilfen.de**Computerhilfen News (Hardware)****Gesundheitsgefahr durch Tonerstaub**

26.01.2007 22:08 Uhr.

Der Gießener Toxikologe Volker Mersch- Sundermann hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt. Der «Frankfurter Rundschau» sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne.

Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handele es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

«Die Zusammensetzung bereitet uns mehr Sorge als die hohe Konzentration», sagte Mersch-Sundermann der Zeitung. Bei den gesundheitlichen Folgen gehe es weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen.

Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz geschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werden könne. Laut Mersch-Sundermann handelt es sich um die erste Studie unter «realen Bürobedingungen». Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. (dpa)

Vorherige Nachricht:

Aldi Süd bringt Vista-Notebook

Ab dem ersten Februar hat Aldi-Süd das "Multimedia Notebook" MD 98100 mit vorinstalliertem Windows ... [mehr...](#)

Nächste Nachricht:

Microsoft mit Gewinnrückgang wegen Vista-Verzögerung

Die verzögerte Markteinführung des neuen Betriebssystems Vista ... [mehr...](#)

Rubrik Hardware:

Spracherkennungssoftware macht Tastatur überflüssig

Microsofts neues Betriebssystem Windows Vista wird mit einer eingebauten Spracherkennung ausgeliefert ... [mehr...](#)

Weitere Nachrichten in dieser Rubrik:

- [Notebook-Akkus bei Betrieb über Steckdose rausnehmen](#)
- [Schöner Tippen: Tipps für den Tastaturenkauf](#)
- [Preisexplosion bei Druckern und Computern?](#)
- [HP-Forschern gelingt Durchbruch bei Entwicklung von Computerchips](#)
- [Neuer Memory Stick von Sony mit 8 GB kostet 399 Euro](#)

Das Team
Impressum
Pressedaten
Haftung

[26.01.2007 22:08 - Computerhilfen.de]

Für Sie getestet: Soul Calibur



[Mehr Spieletipps...](#)

Ein Projekt von
k.u.r.s. mediasystems

unsere weiteren Projekte:

[Compterhilfen.com](#)
[Bin ich sicher?](#)
[PC Blog](#)
[Grafik Blog](#)
[Kamera Blog](#)

Partner:

[Traum-Projekt.com](#)
[treiberupdate.de](#)
[hardwaretreiber.de](#)
[HardwareEcke.de](#)
[windows-tweaks.info](#)
[Netzwerktotal.de](#)
[Top-Download.de](#)
[Hijack This](#)

- [Sharp zeigt Fernseher mit 2,74m Bildschirmdiagonale](#)
- [Hitachi: Erstmals PC-Festplatte mit einem Terabyte Speichervolumen](#)
- [Mehr als drei Viertel der deutschen Haushalte besitzen PC](#)
- [Abspielbar auf Geräten beider Konkurrenz-Formate: Total HD Disc](#)
- [Angeblich erstmals Kopierschutz der HD-DVD geknackt](#)

[Alle Nachrichten anzeigen](#)



Viele Fachwörter? [Zum Wörterbuch.](#)

Computerbücher sind teuer. Wir testen unsere Buchtipps zuerst ausführlich, bevor wir sie vorstellen.

Die aktuellsten Buch-Empfehlungen:

Photoshop Workshops



Udo Schmidts Buch "Photoshop Workshops" ist ein praktischer Photoshop-Einstieg für Neulinge der Grafikbearbeitung. Der Autor hat besonderen Wert darauf gelegt, praxisnah zu arbeiten, so dass alle Übungen mit den beiliegenden Beispielbildern sofort nachgearbeitet werden können. [mehr...](#)

Photoshop CS - Der produktive Einstieg



Photoshop allein hilft noch nicht weiter ohne jemanden,

Hilfe Archiv: Artikel

Windows-1 Windows-156
Windows-407 Windows-656
Windows-807 Windows-1056
Windows-1307 Windows-1556
Windows-1607 Windows-2256
Windows-2507 Windows-2756
Windows-8256 Windows-8507
Windows-8756 Hardware-307
Hardware-756 Hardware-607
Hardware-656 Hardware-507
Hardware-756 Hardware-857
Hardware-856 Hardware-907
Software-476 Software-507
Software-256 Software-5507
Software-5756 Software-6007
Linux-2007 Linux-2256 Linux-
2507 Linux-2756 Linux-3007
Linux-3256 Apple-1756 Apple-
2007 Apple-2256



der einen durch die wichtigsten Programm-Funktionen zu optimalen Ergebnissen führt. Dieser jemand ist Sibylle Mühlke mit Ihrem Buch "Photoshop CS – der produktive Einstieg". [mehr...](#)

Service Pack 2



Um Windows XP sicherer zu machen, hat Microsoft mit dem Service Pack 2 einige Änderungen veröffentlicht. Wer noch unsicher bei der Installation ist oder wissen möchte, wie das System damit wirklich sicherer wird, dem legen wir Lars Schultens "Mini Manual" mit 62 Seiten Wissen für 5,-

EUR ans Herz. [mehr...](#)

Durch Tonerstaub
Frankfurt/Main
Der Gießener
Toxikologe Volker
Mersch-Sundermann

PRESSE
NEWS



Portal
Pressemitteilungen

Portal
Kleinanzeigen

Blog
BP24

Forum
BP24


News
MP3 Format

Ihre Meldung in
Google News


möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt. Der «Frankfurter Rundschau» sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne. Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handele es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

DIENSTLEISTUNGEN FÜR ZOPE/PLONE
DAS KOSTENLOSE CONTENT-MANAGEMENT-SYSTEM

Beratung - Entwicklung - Anpassungen
Support - Hosting - Optimierungen



www.bau2day.ch



www.stamo.ch

Warnung vor Gesundheitsgefahr durch Tonerstaub

2007/01/27 08:30

Pressemeldung von:

ANCOSO Development GmbH

Frankfurt/Main (dpa) - Der Gießener Toxikologe Volker Mersch-Sundermann hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt.

Der «Frankfurter Rundschau» sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne.

Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handele es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

«Die Zusammensetzung bereitet uns mehr Sorge als die hohe Konzentration», sagte Mersch-Sundermann der Zeitung. Bei den gesundheitlichen Folgen gehe es weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz geschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werden könne. Laut Mersch-Sundermann handele es sich um die erste Studie unter «realen Bürobedingungen». Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen.



Ein Gießener Toxikologe hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt. (Symbolbild, Foto: Dirk Aversch/dpa/gms)

Businessportal24.com ist ein modernes Nachrichten- und Presse-Portal, in dem jeder Unternehmer und Freiberufler seine Pressemitteilungen und Kleinanzeigen -kostenlos- publizieren kann. Eine bessere Art der Online Werbung gibt es aus unserer Sicht nicht.

Herzlichen Dank für Ihren Besuch.

Dieser [Internet Service](#) wird Ihnen präsentiert von der ANCOSO Development GmbH. Wir entwickeln im Kundenauftrag [Internet](#) und Intranet Lösungen. Von anspruchsvollen Lösungen wie das ausgezeichnete internationale Businessportal bis zu einfachen Lösungen wie das [Kleinanzeigen](#) Portal, das [Gesundheit](#) Portal oder das [Finanzen](#) Portal. Basis ist immer das Open Source Produkt Zope/Plone.

Google-Suche:

Benutzername

Passwort

 Passwort vergessen?

Was sind das für grüne Links?

Haben Sie gefunden, was Sie suchen?

zurück zur Kategorienseite: Computer / Sicherheit

Kontakt:

web: Internet Marketing

skype: keine Angabe

Dieser Artikel wurde 30 Mal
gelesen

>> Diesen Artikel
weiterempfehlen

Andere Artikel dieses Autors:

- [Großes Mädchen](#)
- [Radu vermiest Heynckes das Jubiläum: Energie siegt](#)
- [Hertha besiegt Wolfsburg mit 2:1](#)
- [HSV verspielt wichtige Punkte - 1:1 in Bielefeld](#)
- [Schalke an Tabellenspitze zurück - 3:1 in Frankfurt](#)
- [Schalke alleiniger Tabellenführer nach 3:1-Erfolg gegen Frankfurt](#)
- [Stürmischer «Club» überrollt den VfB mit 4:1](#)
- [Mainz startet Aufholjagd: 1:0-Sieg in Bochum](#)
- [CDU in Brandenburg wählt Junghanns denkbar knapp zum Landeschef](#)
- [Schlichtung bringt Einigung im Tarifstreit der Fluglotsen](#)
- [mehr...](#)

Presseartikel nach Autoren

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Powered by ANCOSO - Intranet und Internet Service

6.594 Sekunden



Handballer schlagen Frankreich +++ (27.01.) PIP: Großes Mädchen +++ (27.01.) PIP: Radu vermiest H

[Startseite](#) [Shopping](#) [Anzeigenmarkt](#) [Terminkalender](#) [Forum](#) [SurfCenter](#)

- [Nachrichten](#)
- [Die Region](#)
- [Archiv](#)
- [Internetservice](#)
- [Infodienste](#)
- [Anzeigen](#)
- [Shopping](#)
- [Jugendforum](#)
- [Fun](#)
- [Mediakatalog](#)
- [Sonderthemen](#)
- [Zeitungsabo](#)
- [Werbung online](#)
- [Intern](#)
- [Gesundheitsnetz](#)

Anzeige



Rubrik 'Computer' - PIP - 26.01.2007

Warnung vor Gesundheitsgefahr durch Tonerstaub

Frankfurt/Main (dpa) - Der Gießener Toxikologe Volker Mersch-Sundermann hat vor möglichen Gesundheitsgefahren durch Tonerstaub gewarnt.

Der «Frankfurter Rundschau» sagte er, eine Pilotstudie im Auftrag eines Arbeitskreises des Bundesamts für Risikobewertung (BfR) habe ergeben, dass sich die Staubbelastung im Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln könne. Beim Start des Druckers könnten zudem schlagartig so genannte Ultrafeinstäube in den Raum geblasen werden. Ultrafeinstäube könnten über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich unter anderem um komplexe Gemische mit allergieträchtigen Schwermetallen wie Kupfer und Nickel sowie hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon. «Die Zusammensetzung bereitet uns mehr Sorge als die hohe Konzentration», sagte Mersch-Sundermann der Zeitung. Bei den gesundheitlichen Folgen gehe es weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz geschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werden könne. Laut Mersch-Sundermann handelt es sich um die erste Studie unter «realen Bürobedingungen». Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen.

DPA

[zurück](#)

HZ-Suche:

[Erweiterte Suche](#)

Wochenübersicht

Rubrik "Computer"

- 1** Intel und IBM mit dramatischen ... (27.01.)
- 2** Anonym im Zwiebel-Netz (27.01.)
- 3** Schöne Welt der E-Mails (27.01.)
- 4** Insel zum Staunen (27.01.)
- 5** Geringe Auflösung und schlechte ... (27.01.)
- 6** Es werde Licht (27.01.)

[weiter >](#)

Wirtschaft

Rubrik "Wirtschaft"

- 1** WTO-Beratungen zur Doha-Handelsrunde in ... (27.01.)
- 2** Intel und IBM mit dramatischen ... (27.01.)
- 3** Deutschlands Autobosse: CO2-Grenzwert ... (27.01.)
- 4** Brüsseler VW-Arbeiter erstreiken ... (27.01.)
- 5** Kein Ende der Schlichtung im ... (27.01.)
- 6** Jetzt ist wieder Schnee räumen angesagt (27.01.)

[weiter >](#)

Blick in die Welt

Rubrik "Deutschland"

- 1** Alta-Moda-Tage beginnen in Rom (27.01.)
- 2** Komikerin Cordula Stratmann gewinnt ... (27.01.)
- 3** Michael Jackson wieder in die USA ... (27.01.)
- 4** Eurokurs in New York (27.01.)
- 5** Europa ist 2007 im All präsenter als je ... (27.01.)
- 6** Messner siegt vor Gericht (27.01.)

[weiter >](#)

Das Wetter

- [Lokale Wetterzeitung](#)
- [Wetterwarte Ostalb](#)

HEIDENHEIM

(Vorhersage für 28.01.2007)



Schnee

-3 bis 4 °C

Niederschl? 90%

mehr Wetter?

wetter.com

26. Januar, 02:03

Deutsche Toxikologen warnen vor Tumorrisiko durch Laserdrucker



FRANKFURT/MAIN - Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der "Frankfurter Rundschau". Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten.

<http://www.volksblatt.li/Default.aspx?newsid=26157&src=sda>



Laserdrucker können Ihre Gesundheit gefährden

Story-Tools

[Story verschicken](#) | [drucken](#)

[Top-Storys](#)

Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau» (Freitagsausgabe). Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten.

Pub: 26.01.07; 06:51

Akt: 26.01.07; 10:25

Quelle: SDA/ATS

Newsticker**Deutsche Toxikologen warnen vor Tumorrisiko durch Laserdrucker**

FRANKFURT/MAIN - Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der "Frankfurter Rundschau". Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten.

FRANKFURT/MAIN

Tonerstaub erhöht laut Studie Tumorrisiko

Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau». Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten. (sda)

Nachrichten.ch

Aktuell

Inland

1000 Globalisierungskritiker demonstrieren in Basel

EDU Schweiz sagen Nein zur Einheitskrankenkasse

Ja der CSP Schweiz zur Einheitskrankenkasse

Die Grünen wollen zusätzliche Sitze

Wirtschaft

Botnets bedrohen das Internet

Einigung nach VW-Streik

Nestlé will Cailler neu lancieren

Trichet: Inflation bleibt ein globales Risiko

Ausland

Marty enttäuscht über CIA-Bericht der EU

Anzeige gegen Steinmeier in Kurnaz-Affäre

Vorwürfe gegen Syrien und Iran

Armee verhindert Anschlag auf Hafen von Colombo

Sport

Schalke übernimmt Tabellenspitze

Enttäuschende Schweizer in Oberstdorf

Gregor Stähli zum zweiten Mal Weltmeister

Noch ein Sieg für Götschl

Kultur

Mandy Moore schämt sich für ihre alten Lieder

Prix du Public an Fredi M. Murer für «Vitus»

Katie Holmes lehnt «Batman»-Fortsetzung ab

Egon Ammann wird Leiter des Literaturfestivals Basel

Kommunikation

Neue kritische Sicherheitslücke im Word

Unkritische regionale Medien

Beobachtet von Online-Spionen

75 Prozent haben Internet.-Zugang

Boulevard

7000 Legehennen bei Brand getötet

Bullocks Ehemann zu Umweltstrafe verurteilt

Meryl Streep sagt Preisverleihung ab

Cohen: «Britney ist der grösste

Warnung vor Tumorrisiko durch Laserdrucker

Frankfurt/Maim - Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

bert / Quelle: [sda](#) / Freitag, 26. Januar 2007 / 07:36 h

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau». Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.



Hersteller sollen dazu verpflichtet werden, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen. / Foto: [ibm.com](#)

Filter gefordert

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde. Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten.

Publireportage

Anzeige

Helvetia Treuhand GmbH
AKTIEN - OBLIGATIONEN - DERIVATE
ANLEIHEN - DEISEN

Boulevard

Nadine Coyle zieht bei Metcalfe ein
Nadine Coyle und Jesse Metcalfe führen keine Fernbeziehung mehr - die Girls Aloud-Sängerin ist zu ihrem Freund nach Los Angeles gezogen.
Fortsetzung

Verspätete SBB-Züge nach Weichenstörung Liestal - Wegen einer Weichenstörung in Liestal haben am Vormittag die Züge der SBB ab Basel/Liestal Verspätungen von bis zu einer Stunde erhalten. Die Störung dauerte von 7.55 bis 9.30 Uhr. Grund der Panne war eine Vereisung des Weichengestänges.
Fortsetzung

Euro Millions: Gewinnzahlen vom 26. Januar Die Gewinnzahlen und Quoten vom Freitag, 26. Januar 2007.
Fortsetzung

Zehn Mitglieder eines Drogenhändlerrings verurteilt Moutier - Das Bezirksgericht von Moutier BE hat zehn Mitglieder eines Drogenhändlerrings zu Gefängnisstrafen zwischen 8 Monaten bedingt und 4,5 Jahren verurteilt. Die Strafen liegen unter den Forderungen der Staatsanwaltschaft.
Fortsetzung

Bruce Willis am «Stirb langsam»-Set verletzt Bruce Willis hat sich bei den Dreharbeiten für seinen neuen Film in Los Angeles Platzwunden und Prellungen zugezogen.
Fortsetzung

Gesundheit

SVP-Delegierte bestätigen Fraktions-Strategie Payerne VD - Die SVP will den Sitz von Christoph Blocher im Bundesrat mit Vehemenz verteidigen. Die Delegierten unterstützten die Strategie der SVP-Bundeshausfraktion, wonach die Partei in die Opposition geht, falls Blocher abgewählt würde.
Fortsetzung

Mehr Mehrwertsteuer für IV-Sanierung Bern - Eine befristete Erhöhung der Mehrwertsteuer soll die Invalidenversicherung (IV) ins Lot bringen. Dies beantragt die

Schatz»

Wissen

Briefe von Anne Franks Vater aufgetaucht

Zu wenig Wissen über Basler Beben

Nashornbaby nach künstlicher Befruchtung geboren

Dorfbrunnen stark mit Uran belastet

Wetter

Kolumne

Internes

Impressum

Werbung

Publireportagen

Newsfeed

Die veröffentlichten Inhalte sind ausschliesslich zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Die Vervielfältigung, Publikation oder Speicherung in Datenbanken, jegliche kommerzielle Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte sind nicht gestattet.

Nachrichten.ch (c) Copyright 2007
by news.ch / VADIAN.NET AG

dotTV - eine vernünftige Alternative? Eine einprägsame Identität in Form einer Internet-Adresse zu finden, ist trotz dem grossen Niedergang der dotcom's nicht einfacher geworden. Internet-Adressen sind so rar wie nie zuvor. Wer einen sinnvollen klingenden Domain-Namen registrieren will, muss auf alternative Domain-Endungen wie .tv zurückgreifen. Es gibt aber noch andere Gründe warum dotTV im Trend liegt. **Fortsetzung**

Letzte Meldungen

US-Soldaten entführt und mit Kopfschüssen getötet

«Ewige Liebe» an den Alta-Moda-Tagen

Schalke übernimmt Tabellenspitze

7000 Legehennen bei Brand getötet

Enttäuschende Schweizer in Oberstdorf

Calmy-Rey spricht an WEF-Parallel-Veranstaltung

1000 Globalisierungskritiker demonstrieren in Basel

Gregor Stähli zum zweiten Mal Weltmeister

EDU Schweiz sagen Nein zur Einheitskrankenkasse

Ja der CSP Schweiz zur Einheitskrankenkasse

Botnets bedrohen das Internet

Bullocks Ehemann zu Umweltstrafe verurteilt

Meryl Streep sagt Preisverleihung ab

Einigung nach VW-Streik

Mandy Moore schämt sich für ihre alten Lieder

Cohen: «Britney ist der grösste Schatz»

Nadine Coyle zieht bei Metcalfe ein

Marty enttäuscht über CIA-Bericht der EU

Noch ein Sieg für Götschl

Berthod auf dem Weg aufs Podium out

Die Grünen wollen zusätzliche Sitze

SVP-Delegierte bestätigen Fraktions-Strategie

Anzeige gegen Steinmeier in Kurnaz-Affäre

Nestlé will Cailler neu lancieren

Schweizer Bobfahrer auf Medaillenkurs

Prix du Public an Fredi M. Murer für «Vitus»

Schmid mit Armeeinsatz am WEF zufrieden

Nur Bürgermeister in den Punkterängen

Trichet: Inflation bleibt ein globales Risiko

Verspätete SBB-Züge nach Weichenstörung

Erster Einzel-Final für Schiedsrichter Egli

Federer definitiv nicht im Davis Cup

Skorerpunkt für Fischer bei Phoenix´ Auswärtssieg

16. Sieg in Serie der Phoenix Suns

Vorwürfe gegen Syrien und Iran

Euro Millions: Gewinnzahlen vom 26. Januar

Armee verhindert Anschlag auf Hafen von Colombo

Kämpfe am Jahrestag des Hamas-Wahlsiegs

Katie Holmes lehnt «Batman»-Fortsetzung ab

Kanada entschädigt Folteropfer

UNO-Generalsekretär veröffentlicht seine Finanzen

Citigroup will eine Milliarde Dollar einsparen

Sensationelles Tennis von Serena Williams

Egon Ammann wird Leiter des Literaturfestivals Basel

Eishockey: News und Transfers

Sozialkommission (SGK) des Nationalrates. Vorausgesetzt wird, dass das Volk den «Sparteil» der 5. IV-Revision gutheisst. **Fortsetzung**

SVP gegen Einheitskrankenkassen-

Initiative Bern - Die SVP sagt Nein zur Einheitskrankenkasse. Der Zentralvorstand fasste die Parole an seiner Sitzung, wie die Partei mitteilte. Bei einem Ja müsste das Volk mehr bezahlen, argumentiert die SVP. **Fortsetzung**

Personalverbände werben für

Einheitskrankenkasse Bern -

Sukkurs für die soziale Einheitskrankenkasse und für Prämien nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit: Vier Personalverbände des Gesundheitswesens haben in Bern für ein Ja in der Volksabstimmung vom 11. März geworben. **Fortsetzung**

Italien startet Impfkation gegen

Gebärmutterhalskrebs Rom - Als

erstes europäisches Land startet Italien eine staatliche Impfkation gegen Gebärmutterhalskrebs. Gesundheitsministerin Livia Turco kündigte in Rom an, bereits in diesem Frühling sollten alle 280'000 zwölfjährigen Mädchen kostenfrei geimpft werden. **Fortsetzung**

Hintergrund



Schweinefarm des Grauens



Orca-Wale ziehen höher in die Arktis

FRANKFURT/MAIN

Tonerstaub erhöht laut Studie Tumorrisiko

Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau». Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten. *(sda)*

FRANKFURT/MAIN

Tonerstaub erhöht laut Studie Tumorrisiko

Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der «Frankfurter Rundschau». Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten. (sda)



26.01.2007 02:03

Deutsche Toxikologen warnen vor Tumorrisiko durch Laserdrucker

FRANKFURT/MAIN - Deutsche Toxikologen warnen vor gesundheitlichen Gefahren durch Tonerstaub. Eine Studie im Auftrag des deutschen Bundesamtes für Risikobewertung hat ergeben, dass sich die Staubbelastung in einem Raum beim Betrieb von Laserdruckern verdoppeln kann.

Beim Start des Druckers werde schlagartig Ultrafeinstaub in den Raum geblasen, sagte ein Toxikologe der "Frankfurter Rundschau". Dieser könne über die Lunge bis in die Blutbahn vordringen. Dabei handle es sich um ein Gas-Gemisch mit allergenen Schwermetallen, hochgiftigen Zinn-Verbindungen und Ozon.

Bei den gesundheitlichen Folgen geht es laut dem Wissenschaftler weniger um die Akutreaktionen, sondern eher um mögliche chronische Folgen. Versuche mit Lungenzellenkulturen hätten gezeigt, dass im direkten Kontakt mit Tonerstaub die Erbsubstanz beschädigt und somit das Tumorrisiko erhöht werde.

Tonerstaub steht seit Jahren im Verdacht, unter anderem chronisches Asthma auszulösen. Die Grüne Fraktion im deutschen Bundestag will Hersteller dazu verpflichten, Filter gegen Feinstaubemissionen einzubauen und auf besonders gesundheitsschädliche Substanzen in ihren Tonern zu verzichten.

sda

Quelle des Artikels:

http://www.zisch.ch/detail.htm?client_request_contentOID=217853